



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 36'320
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 571.130
Abo-Nr.: 1015977
Seite: 18
Fläche: 71'495 mm²

WECHSEL DER WOCHE

YVONNE URBAN SCHERER «Schweizerhof Hotels of Switzerland»

«Ich muss etwas bewegen, sonst werde ich zappelig»

Yvonne Urban Scherer (41, Bild), Direktorin des Hotels Schweizerhof in St. Moritz, initiierte den neu gegründeten Verbund «Schweizerhof Hotels of Switzerland – traditional and individual». Zwölf von Hoteliersuisse klassifizierte «Schweizerhof»-Betriebe in Basel, Davos, Engelberg, Flims, Grindelwald, Lenzerheide, Luzern, Pontresina, Saas Fee, St. Moritz, Zermatt und Zürich sind auf der gemeinsamen Homepage www.schweizerhof-hotels.ch mit ihren individuellen Text- und Bildinformationen zu finden. Urban Scherer sieht diesen Verbund als «Tourismus-Offensive ohne Berührungspunkte».

Finde ich künftig in allen «Schweizerhofs» unseres Landes die gleichen Bettvorlagen, Duschgels und «Do not disturb»-Türtäfelchen? Eine Einkaufsgemeinschaft – als Synergie mit wirtschaftlichem Nutzen für die Mitglieder – wäre der nächste Schritt.

Yvonne Urban Scherer: Nein, auf keinen Fall – genau das sind wir nicht. Wir offerieren keinen Einheitsbrei. Unsere Stärke ist die Individualität und Eigenständigkeit jedes einzelnen Betriebes. Wenn sich neben dem verstärkten gemeinsamen Auftritt Synergien und damit Vorteile für Gast und Betrieb ergeben, ist das doch genial.

Gibt es nicht zu viele ähnlich gelagerte Organisationen in der hiesigen Hotellerie?

Urban Scherer: Ich kann nicht für andere sprechen, die sich bemühen. Was wir ganz bestimmt nicht sind, ist eine bürokratische Organisation. Unser loser Verbund stellt den Gast mit seinen Wünschen und Ansprüchen in den Mittelpunkt. Ihn er-

warten gelebte Gastfreundschaft und durchwegs ausgezeichnete Leistungen. Angedacht sind gemeinsame Angebote oder beispielsweise eine mögliche «Membership Card» für «Schweizerhof»-Gäste.

Wie viele «Schweizerhöfe» gibt es in der Schweiz? Wie gross ist das Potenzial für zusätzliche Mitglieder?

Urban Scherer: Bei uns sind alle «Schweizerhöfe» herzlichst willkommen. Jetzt zum Startschuss sind zwölf mit dabei. Soweit wir wissen, gibt es 21 in der Schweiz. Sie sehen, es hat noch Potenzial.

«Die «Schweizerhöfe» stehen für qualitativ hochstehende Dienstleistungen, deren Preis der Gast zu zahlen bereit ist.»

Allerdings fehlt ein prominenter «Schweizerhof» – jener in Bern. Vor einem Jahr wurde das Fünfsternehaus wiedereröffnet.

Urban Scherer: Der «Schweizerhof» in Bern ist selbstverständlich seit Anfang in das Projekt mit einbezogen worden. Momentan verzichtet die Leitung darauf, bei unserem Projekt mitzumachen. Doch vielleicht sieht es bis zu unserem nächsten Treffen im September anders aus.

Sie konzentrieren sich aufs Internet. Lockt Sie die kommissionsfreie Buchungsplattform, um den führenden Internetanbietern ein Schnippchen zu schlagen?

Urban Scherer: Diese Begleiterscheinung würde uns mehr als freuen ... Mit dem In-

ternet sind wir im Jetzt und gestalten damit die Zukunft. Wer hier nicht mit dabei ist, ist bereits aussen vor.

Sie sprechen für einen losen Verbund von zwölf Hotels. Wird bald ein Verein gegründet oder eine andere Rechtsform gewählt?
Urban Scherer: Der nächste Schritt sieht im September eine Vereinsgründung vor.

«Schweizerhof» liegt nahe bei Schweizer Franken. Der Begriff Schweiz suggeriert mitunter hohe Preise, teure Leistungen ...
Urban Scherer: Der Brand «Schweizerhof» ist extrem positiv belegt, stark verbreitet und bekannt. Er steht für Swissness und verbindet sich damit direkt mit dem positiven Image der Schweiz. Die «Schweizerhöfe» stehen für qualitativ hochstehende und einwandfreie Dienstleistungen, deren Preis der Gast zu zahlen bereit ist.

Womit wir beim Geld wären: Wie wichtig ist Ihnen persönlich Geld?

Urban Scherer: Es gibt mir Sicherheit, in einem gewissen Mass Unabhängigkeit und Freiraum für Neues.

Wie sind Sie auf die Idee gestossen?

Urban Scherer: Die Initialzündung für die Idee habe ich von unseren Gästen erhalten. Wir hören sehr oft die Frage, ob und wie wir «Schweizerhöfe» zusammengehören sowie die Aussage, dass die Gäste bewusst Übernachtungen in den verschiedenen «Schweizerhöfen» buchen.

Sie wollen, entsprechend ihrem Naturell, etwas bewegen. Was aber langweilt Sie?

Datum: 24.05.2012

Handelszeitung



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 36'320
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 571.130
Abo-Nr.: 1015977
Seite: 18
Fläche: 71'495 mm²



ARGUS 
MEDIENBEOBACHTUNG

Medienbeobachtung
Medienanalyse
Informationsmanagement
Sprachdienstleistungen

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Argus Ref.: 46162964
Ausschnitt Seite: 2/3



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 36'320
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 571.130
Abo-Nr.: 1015977
Seite: 18
Fläche: 71'495 mm²

Urban Scherer: Stillstand. Bei mir muss sich etwas bewegen, sonst werde ich zap-pelig.

Welches Buch hat Sie beeindruckt?

Urban Scherer: «Friede Springer» – die Biographie von Inge Kloepfer. Ein Wirtschaftskrimi, der den Weg beschreibt, wie sich Friede Springer mit dem gemachten Erbe und ihrer damaligen Rolle als 5. Ehefrau die Macht im Verlag zurückholt.

Was stimmt Sie traurig?

Urban Scherer: Ungerechtigkeit und Unterdrückung.

Was würden Sie gerne erfinden?

Urban Scherer: Wohl wie viele berufstätige

Mütter – mehr Zeit in den Tag reinpacken zu können.

Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung ausserhalb der Arbeit?

Urban Scherer: Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

Welche Fähigkeiten besässen Sie gerne?

Urban Scherer: Musikalischer zu sein. Bis jetzt kann ich meinen zweijährigen Sohn noch begeistern, aber lange hält das nicht mehr an.

Was ist Ihre grösste Sorge?

Urban Scherer: Einer Abhängigkeit von äusseren, nicht beeinflussbaren Faktoren unterworfen zu sein. (mk)

STECKBRIEF

Name: Yvonne Urban Scherer

Geboren: 13. Juli 1971

Zivilstand: Verheiratet, einen Sohn

Wohnort: Celerina

Ausbildung: Verlagskauffrau, Tourismusfachfrau HF, NDS

Funktion: Direktorin Hotel Schweizerhof, St. Moritz

Zusatzfunktion: Initiantin und Sprecherin des Verbunds «Schweizerhof Hotels of Switzerland – traditional and individual», St. Moritz